

Abonnementspreis:
Halbjährlich 3 neue Fr. franco
durch die ganze Schweiz.
Abonnementsgebühr inbegriffen.

Tagblatt

Einschickungsgebühr:
Die zwweifaltige Garmondzelle ober
deren Raum 10 neue Rp.; im Wie-
derholungsfalle 7 neue Rp.
Briefe und Gelder franco.

für die Kantone

Luzern, Uri, Schwyz, Nid- und Obwalden und Zug.

Mittwoch,

Nro. 519

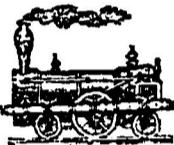
den 19. November 1856

Druck und Verlag der Meyer'schen Buchdruckerei in Luzern.

Anzeigen.

2470²]

Schweizerische Centralbahn.



Die während der Monate Juli, August und September 1856 in den Wagen und den Lokalen der Verwaltung gefundenen Gegenstände können von den Eigenthümern, unter gehöriger Legitimation, binnen der nächsten drei Monate im Verwaltungsgebäude dahier (Heuberg Nr. 441) zurückgezogen werden.

Diejenigen Gegenstände, zu welchen sich während der dreimonatlichen Frist Niemand als Eigenthümer ausweist, werden nach Vorschrift des Reglements öffentlich versteigert und wird der Erlös der Unterstützungskasse der Angestellten zugewiesen werden.

Verzeichnisse sämtlicher Gegenstände liegen auf den Bahnhöfen Basel, Olten und Emmenbrücke, sowie auf den Stationen Liestal, Sissach, Aarau, Aarburg, Zofingen, Dagmersellen und Sursee zur Einsicht offen.

Basel, den 28. Oktober 1856.

Direktorium der Schweiz. Centralbahn.

2490] Stadttheater in Luzern.

Freitag den 21. November 1856

Gastspiel des Herrn Friederich Wagener, Ober-Regisseur des Stadttheaters in Basel und unter gefälliger Mitwirkung der Musik- u. Theatergesellschaft mit vollständigem Orchester.

Egmont,

Drama in 5 Aufzügen von Goethe. Musik von L. von Beethoven.

Egmont Herr Wagener als Gastrolle.

Anfang 7 Uhr präcis.

Die Direktion.

Wegen der Vorstellung „Egmont“ wird das Benefice der Fräul. Wagener ausgefetzt.



2491] Heute ist Schützenfest u. Militärschießen in Horw, nebst Tanzmusik der Hh. Lampart und Willmann. Um zahlreichen Zuspruch empfiehlt sich

Namens der Schützengesellschaft;

Der Schützenmeister:

Josef Brunner, Wirth.

2496¹] Neuer Italiener-Wein im Gasthause zum Mohren in Luzern.

2497] Mittwoch den 19. und 26. Wintermonat wird die Gesangübung des Cäcilien-Vereins nicht stattfinden.
Das Sekretariat.

2492] Ein junger Mensch, der schon einige Jahre auf Kanzleien und Büreaux geschrieben und sehr gute Zeugnisse aufweist, wünscht Anstellung auf einem Advokatur-, Geschäftsbüreau oder auf einer Kanzlei. Wer? sagt die Expedition d. Bl.

2493] Ein junger Mensch, der gut schreiben, lesen und rechnen kann und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, wünscht in einer Spezereihandlung Anstellung als Kadendiener. Zu vernehmen bei der Expedition.

2478²] **Verloren:** Am 16. dieß vom Untergrund bis in Mitte der Stadt einen goldenen Ring, bezeichnet mit K. K. Dem redlichen Finder ein Trinkgeld. Abzugeben bei der Expedition d. Bl.

2495] **Entführt oder entlaufen:** Ein schwarzer Pudel mittlerer Größe, männlichen Geschlechts, trägt ein rothledernes Halsband mit dem Zeichen Gemeinde Root. Dem Entdecker wird ein Trinkgeld verabreicht.

J. Petermann,
Verwalter in Root.

2494¹] Der Unterzeichnete macht hiemit bekannt, daß bei ihm zur beliebigen Auswahl stets Burnus und Weibermäntel nach neuester Mode und zu billigsten Preisen zu verkaufen vorrätig sind und empfiehlt einem geneigten Publikum seinen Tuchladen in allen Artikeln.

Münster, den 18. November 1856.

F. Sales Imbach.

2473²] Milch- und Kaffeewirtschaft.

Der Unterzeichnete hat die Milch- und Kaffeewirtschaft in seinem Hause Nr. 445 an der Reuß nunmehr auf eigene Rechnung übernommen, und will sich daher einem Ehr. Publikum zu Stadt und Land um geneigten Zuspruch bestens empfohlen haben.

Er wird sich bestreben, das zahlreiche Zutrauen, dessen er sich bei seiner frühern Kaffeewirtschaft vor dem Baslerthor während zirka 12 Jahren zu erfreuen hatte, durch gute und billige Bedienung neuerdings zu erwerben.

Josef Menggli, Senn und Kaffeewirth.

2479²] Man sucht ein Klavier zu entleihen. Zu vernehmen bei der Expedition d. Bl.

1517¹] Altes Zinn, Blei und Messing wünscht zu kaufen Schumacher-Estermann, Spengler.